



## 10-Punkte-Programm Groningen und Oldenburg 2008 bis 2012

Im Jahr 2008 wurde eine gemeinsame Ratssitzung abgehalten, bei der ein *10-Punkte-Programm* für die Periode 2008 bis 2012 vereinbar wurde. Hierin werden Ziele der Zusammenarbeit für folgende Bereiche genannt:

1. Verwaltung und Rat
2. Stadt- und Regionalentwicklung
3. Wirtschaft
4. Informationstechnologie
5. Energie und Klimaschutz
6. Europäische und internationale Zusammenarbeit
7. Wissenschaft und Ausbildung
8. Gesellschaft, Jugend und Sport
9. Tourismus und Marketing
10. Kultur

Das *10-Punkte-Programm* sieht eine Evaluation der Kooperation zwischen Groningen und Oldenburg nach vier Jahren vor, also im Jahr 2012. Zu diesem Zweck wurde im Folgenden beispielhaft zusammengestellt, was in den 10 Bereichen seit 2008 geschehen ist und welche Aktivitäten derzeit laufen.

## 1. Bereiche der Kooperation: Was war - was ist?

### 1. Verwaltung und Rat

*Das Ziel ist ein regelmäßiger Austausch der Verwaltungen von Groningen und Oldenburg. Auftakt der engen Zusammenarbeit war eine gemeinsame Ratssitzung im Jahr 2008. Darüber hinaus tauschen sich die vergleichbaren Fachämter und Fachausschüsse aus.*

Was bisher geschah, z.B.:

- Gemeinsame Ratssitzung im April 2008 in Oldenburg
- Kurs für Sprache und Interkulturelles jeweils für Groninger und Oldenburger Verwaltungsmitarbeiter
- Personalaustausch zwischen beiden Städten
- Niederländischer Königinnentag in Oldenburg 2008

Laufende Aktivitäten, z.B.:

- Gegenseitige Treffen der (Ober-)Bürgermeister
- Gegenseitige Treffen der Verwaltungsmitarbeiter aus verschiedenen Bereichen (s.u.)
- Jährliche Fachgruppentreffen auf trilateraler Ebene, z.B.
- Facharbeitsgruppe Sportentwicklung 10/2011 und
- Facharbeitsgruppe Fensterschulen/integrierte Schul- und Jugendhilfe seit 2009

### 2. Stadt- und Regionalentwicklung

*Groningen und Oldenburg ähneln sich in struktureller Hinsicht. Beide Städte sind Oberzentren und sind in regionale Verbände eingebunden (Region Groningen-Assen, Metropolregion Bremen-Oldenburg) Auf Verwaltungsebene besteht seit längerer Zeit ein regelmäßiger „Kollegialkreis“, um im Bereich der Stadt- und Regionalentwicklung voneinander zu lernen und gemeinsame Konzepte für zukünftige Herausforderungen zu entwickeln.*

Laufende Aktivitäten, z.B.:

- Regelmäßiger Kollegialer Arbeitskreis Stadtplanung,
- gemeinsamer Workshop im Oktober 2012 geplant
- Trilaterale Facharbeitsgruppe Cityentwicklung / Einzelhandel 10/2011
- Trilaterale Facharbeitsgruppe Zwischennutzung von Gebäuden 10/2011

### **3. Wirtschaft**

*Groninger und Oldenburger Unternehmen arbeiten in vielen Bereichen eng zusammen. Austausch zwischen den verschiedenen Unternehmen findet über internationale Messen und diverse Netzwerke statt. Die Wirtschaftsförderungen der beiden Städte unterstützen die Verfestigung und den Ausbau dieser Kooperationen. Das Firmenquartier Tweelbäke in Oldenburg wird von einem niederländischen Geschäftsführer erfolgreich betrieben.*

Laufende Aktivitäten, z.B.:

- Partners for Business: Jährliches Unternehmertreffen in Groningen oder Oldenburg mit thematischem Schwerpunkt: im September 2011 zu HealthyAgeing und Kreativwirtschaft
- Promotiedagen: jährlicher Messestand der Stadt Oldenburg mit Unternehmen aus Oldenburg
- Creative City Challenge (CCC): EU-Projekt zur Förderung der Kreativwirtschaft, Projektpartner u.a. Groningen und Oldenburg, Laufzeit 10/2009 bis 9/2012
- Aktivitäten auf transnationaler Ebene z.B. Projekt Meeting in Groningen, Austausch bei Promotiedagen (11/2011), Kongress während Eurosonic-Festival (1/2012), trilaterale Facharbeitsgruppe Zwischennutzung 10/2011

### **4. Informationstechnologie**

*In beiden Städten nimmt der IT-Sektor eine herausragende Stellung ein. Der „1. IT-Tag Oldenburg-Groningen 2005“ stellte die Weichen für einen regelmäßigen Austausch. Partner einer Zusammenarbeit sind auf Groninger Seite die ICT-Plattform und auf Oldenburg u.a. OFFIS (Institut für Informatik). Die angewandte Informationstechnologie findet sich auch den verschiedenen Fachgebieten wieder wie z.B. HealthyAgeing oder Energie.*

Was bisher geschah, z.B.:

- IT-Stammtisch ICT – OFFIS

Laufende Aktivitäten, z.B.:

- Treffen von IT-Fachleuten aus Groningen und Oldenburg zu diversen Anlässen
- EU-Projekt Smart Cities: Etablierung eines europäischen Netzwerkes zu E-Government für Forschungsgruppen und Regionen; stärkere Einbeziehung von Zielgruppen in das Thema E-Government (bis 2012)
- EU-Projekt European Collaborative Innovation Centres for broadband mediaservices (E-CLIC): Eröffnung von sieben E-CLIC Zentren im Nordseeraum mit dem Ziel der Zusammenarbeit und Einführung von Neuerungen im Bereich des Breitbandmedienservice (bis 2012)

### **5. Energie und Klimaschutz**

*Energie und Klimaschutz spielen für Groningen und Oldenburg seit vielen Jahren eine große Bedeutung und sind ein Schwerpunkt für das Umweltmanagement und die Wirtschaftsförderung der beiden Städte. Groningen nimmt in dieser Hinsicht am Programm „Duurzame Stadt“ (Nachhaltige Stadt) teil. Oldenburg hat das Integrierte Energie- und Klimaschutzkonzept als Basis für die städtischen Aktivitäten entwickelt. Die Stadt wurde mit dem „European Energy Award“ ausgezeichnet.*

Was bisher geschah, z.B.:

- Austausch zwischen EnergyValley (Energienetzwerk in Groningen) und OLEC (Energiecluster in Oldenburg)

Laufende Aktivitäten, z.B.:

- Hansa Energy Corridor (HEC), Projekt zwischen Hochschulen und Energienetzwerken in Nordniederlande und Nordwestdeutschland
- Build with CaRe (BwC): EU-Projekt zur Förderung des energieeffizienten Bauens Projektpartner u.a. Groningen und Oldenburg, Laufzeit 10/2008 bis 3/2012; Projekttreffen in Oldenburg 11/2009 und Groningen 2/2011
- Trilaterale Facharbeitsgruppe Energie- und Klimaschutz 10/2011

## **6. Europäische und internationale Zusammenarbeit**

*Groningen und Oldenburg treten z.B. im Rahmen des INTERREG IV B Nordseeraums als gemeinsame Projektpartner und Projektinitiatoren auf.*

*Darüber hinaus existieren Beziehungen zwischen Groningen und Oldenburg und z.T. auch mit den chinesischen Städten Tianjin und Xi'an.*

Laufende Aktivitäten, z.B.:

- Verschiedene gemeinsame Besuche in China mit Wirtschaftsdelegationen,
- z.B. organisierten Groningen und Oldenburg während der EXPO 2010 in Shanghai eine Tagung zum Thema „Oldenburg and Groningen – partnercitiesofscienceandtalents“ auf dem Messestand Bremen
- Zusammenarbeit in verschiedenen EU-Projekten (CCC, BwC, E-CLIC, Smart Cities)
- Trilaterale Facharbeitsgruppe Internationale Strategie der Städte seit 2009

## **7. Wissenschaft und Ausbildung**

*Die Bedeutung der Hochschulen in Groningen und Oldenburg wächst beständig. In vielen Bereichen ist eine stetige Zusammenarbeit bereits etabliert. Von beiden Städten wird der Ausbau der Zusammenarbeit in Forschung und Lehre, z.B. in Form gemeinsamer Abschlüsse, weiter unterstützt. Ein Leuchtturmprojekt ist der Aufbau der European Medical School.*

Laufende Aktivitäten, z.B.:

- Hanse Law School: gemeinsamer rechtswissenschaftlicher Studiengang der Universitäten Groningen, Bremen und Oldenburg
- Aufbaupflegestudiengang(Bachelor of Nursing)des Hanse Instituts Oldenburg in Kooperation mit der Hanze University of Applied Sciences Groningen
- European Medical School: gemeinsamer Medizinstudiengang der Universität Groningen und der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg in Kooperation mit den Krankenhäusern ab Wintersemester 2012
- Austausch zum Thema HealthyAgeing bei verschiedenen Treffen, z.B. Trilaterale FacharbeitsgruppeHealthyAgeing
- Teilnahme von Hochschulen beider Städte am „Smart Cities“-Projekt der EU (bis 2012)
- Teilnahmevon Hochschulen beider Städte am EU-Projekt „ECLIC“ (bis 2012)

## **8. Gesellschaft, Jugend und Sport**

*Um ein nachhaltiges gesellschaftliches Zusammenleben von Groninger und Oldenburger Bürgern zu schaffen, soll in den Bereichen Gesellschaft, Jugend und Sport die Zusammenarbeit ausgeweitet werden.*

Laufende Aktivitäten Gesellschaft, z.B.:

- Polizistenaustausch in der Adventszeit in Oldenburg und während des Blumenfestes in Groningen
- Freundschaftstreffen mit allen Oldenburger Partnerstädten 2008; 2012 in Oldenburg
- Chorkonzert mit Chören aus Groningen, Bremen und Oldenburg anlässlich des Nationale Dodenherdenking(niederländischer Volkstrauertag) am 4. Mai 2012

Laufende Aktivitäten Jugend und Sport, z.B.:

- Austausch von Sportvereinen, gemeinsame Sportveranstaltungen

## **9. Tourismus und Marketing**

*Um einen regen gegenseitigen Besuch der Bürgerinnen und Bürger zu erreichen, sollen die Tourismusorganisationen stärker zusammenarbeiten. Ferner soll die jeweilige Nachbarstadt bei größeren Aktivitäten möglichst eingebunden werden.*

Laufende Aktivitäten, z.B.:

- Internetseite der Stadt Oldenburg in niederländischer Sprache verfügbar
- Internetseite der Stadt Groningen auf deutscher Sprache verfügbar
- Fernbuslinie Oldenburg-Groningen, Kombitickets bei kulturellen Angeboten
- Übertragung der Initiative „Oldenburgs gute Adressen“ auf Groningen; Zusammenarbeit mit dem Groninger City Club

## **10. Kultur**

*Groningen und Oldenburg fördern eine enge Zusammenarbeit in den Bereichen Theater, Kunst, Musik, Literatur, Film, Fotografie und Medien. Die Kultur- und Bildungseinrichtungen der beiden Städte sollen stärker mit einander vernetzt werden.*

Laufende Aktivitäten, z.B.:

- Intensive Zusammenarbeit des NoordNederlandsToneel in Groningen und des Oldenburger Staatstheaters
- Go West – Theater aus Flandern und den Niederlanden in Oldenburg
- Regelmäßige Zusammenarbeit des Club Guy & Roni (Groningen), des Tanztheaters Bremen sowie der Tanzcompagnie Oldenburg; bisher drei gemeinsame Stücke
- Zusammenarbeit der Museen aus beiden Städten
- Trilaterale Arbeitsgruppe im Bereich Kultur zu Themen wie Förderkonzepte, Kulturmarketing etc.